

Veranstaltungen 2010

Angebote für Menschen mit Behinderungen, Eltern behinderter Kinder und Fachkräfte

Unterstützte Kommunikation

Nr. UK 01

7. – 9. Mai 2010, Mainz

„ALS PROFIS IN EIGENER SACHE“

Qualifizierung unterstützt sprechender Menschen für die Mitwirkung als Ko-Referent/inn/en bei Fortbildungen und für beratende Tätigkeiten

(in Kooperation mit der Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation e. V.)

Vertiefungsseminar

Zielgruppe:

Unterstützt kommunizierende Menschen (geschlossener Teilnehmerkreis)

Leitung:

Nadine Diekmann (FS-Lehrerin, autor. ISAAC-Ref.), Andrea Hentzelt (FS-Lehrerin), Ina Steinhaus (FS-Lehrerin, autor. ISAAC-Ref.), Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 100 Euro

Nr. UK 02

21. – 23. Mai 2010, Köln

„AUCH WER NICHT SPRECHEN KANN, HAT VIEL ZU SAGEN!“

Jahrestreffen unterstützt kommunizierender Menschen

Zielgruppe:

Menschen mit Behinderung, die elektronische und nichtelektronische Kommunikationshilfen benutzen; private und berufliche Bezugspersonen

Leitung:

Wilma Simon (Sonderschullehrerin), Mike Senhofer (Sonderschullehrer), Ralf Strotmann (Heilerziehungspfleger) Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 95 Euro

Nr. UK 03

22. – 23. Oktober 2010, Hamburg

UNTERSTÜTZTE KOMMUNIKATION

Seminar für Familien mit nicht- oder kaum sprechenden Kindern

(in Kooperation mit LEBEN MIT BEHINDERUNG HAMBURG)

Leitung:

Brigitte Hoffmann-Schöneich (Sonderpädagogin), Björn Tempel (Ergotherapeut) Teilnahmegebühr inkl. Verpflegung: pro Elternteil 65 Euro; pro Elternpaar 100 Euro; pro Kind 40 Euro (jeweils zuzüglich Übernachtung/Frühstück)

Werkstatt für behinderte Menschen

Nr. WS 01

22. – 24. Januar 2010, Dortmund

WERKSTATTSEMINAR

Grundlagenseminar für Angehörige des Werkstatttrates oder an der Arbeit des Werkstatttrates interessierte Beschäftigte

Zielgruppe: Menschen mit Behinderung, die im Werkstattträt tätig sind oder sich dafür interessieren.

Leitung: Horst Rudolph (Dipl.-Psychologe), Reinhard Jankuhn (Dipl.-Sozialarbeiter)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 110 Euro

Nr. WS 02

13. – 16. April 2010, Berlin

„ARBEITSTEILUNG IM WERKSTATTTRAT“ – **Zusammenarbeit bei Sitzungen und im Büro**

Seminar für Vorsitzende, Vertrauenspersonen und Schreibkräfte von Werkstattträten (Ersatz für das Anfang Dez. 2009 aufgrund der WR-Wahlen ausgefallene Seminar).

Horst Rudolph (Dipl.-Psychologe),

Bettina Subgang (Dipl.-Sozialarbeiterin und Betriebswirtin), Reinhard Jankuhn (Dipl.-Sozialarbeiter)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 150 Euro

Nr. WS 03

23. – 25. Juni 2010, Köln

„MITWIRKEN – GESTALTEN – ENTSCHEIDEN“

Aufbauseminar für Werkstattträte

Zielgruppe:

Angehörige von Werkstattträten

Leitung: Horst Rudolph (Dipl.-Psychologe), Reinhard Jankuhn (Dipl.-Sozialarbeiter)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 110 Euro

Nr. WS 04

8. – 10. September 2010, Düsseldorf

„UNTERSTÜTZEN JA – BEVORMUNDEN NEIN!“

Arbeit als Vertrauensperson des Werkstatttrates

Zielgruppe:

Vertrauenspersonen von Werkstattträten

Leitung: Horst Rudolph (Dipl.-Psychologe), Reinhard Jankuhn (Dipl.-Sozialarbeiter)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 325 Euro

Nr. WS 05

13. – 15. Oktober 2010, Frankfurt am Main

„DER JAHRESABSCHLUSS“

Wirtschaftliche Daten der Werkstatt verstehen – Mitwirkung sichern

Seminar für Werkstattträte und Betriebsräte

Leitung: Hans Otto (Dipl.-Kaufmann), Horst Rudolph (Dipl.-Psychologe), Reinhard Jankuhn (Dipl.-Sozialarbeiter)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 110 Euro für Werkstattträte; 325 Euro für Betriebsräte

Nr. WS 06

16. – 19. November 2010, Bonn

„ARBEITSTEILUNG IM WERKSTATTRAT“ –
Zusammenarbeit bei Sitzungen und im Büro
Seminar für Vorsitzende, Vertrauenspersonen
und Schreibkräfte von Werkstatträten

Leitung: Horst Rudolph (Dipl.-Psychologe),
Bettina Subgang (Dipl.-Sozialarbeiterin und
Betriebswirtin), Reinhard Jankuhn (Dipl.-Sozi-
alarbeiter)
Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und
Verpflegung: 150 Euro

● Interessenvertretung in Wohneinrichtungen

Nr. HB 01

10. – 12. September, Bad Bederkesa

„DIE ARBEIT DES HEIMBEIRATES“
Rechte und ihre Anwendung, Mitwirkung in
der Praxis, Umgang mit Konflikten

Zielgruppe: Heimbewohnerinnen und -bewoh-
ner, die im Heimbeirat tätig sind oder werden
wollen

Leitung: Dr. phil. Eva Berns (Evangelisches
Bildungszentrum Bad Bederkesa)
Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und
Verpflegung: 110 Euro

● Sport für Menschen mit Behinderung

Nr. SP 01

20. – 21. März 2010, Mettingen

SPORT UND BEWEGUNGSFÖRDERUNG IN
HETEROGENEN GRUPPEN

Zielgruppe: MitarbeiterInnen aus Einrichtun-
gen und Organisationen
Leitung: Michael Schoo (Lehrer für Sonderpä-
dagogik, Fachleiter am Seminar für Sonderpäd.
Münster), Ingrid Schäfer (SI-Therapeutin,
Sport- und Heilpädagogin, Psychomotorikerin)
Teilnahmegebühr zuzügl. Übernachtung und
Frühstück: 125 Euro

Nr. SP 02

18. – 20. Juni 2010, Ludwigshafen

„KÖRPER- UND BEWEGUNGSERFAH-
RUNGEN IM WASSER BEI MENSCHEN MIT
SCHWERST- UND MEHRFACHBEHINDE-
RUNG“

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus Einrichtun-
gen und Organisationen
Leitung: Kristina Laffers (FS-Lehrerin, lehrbe-
auftragte Fachleiterin für Sport am Studiense-
minar für Förderschulen Kaiserslautern)
Teilnahmegebühr zuzügl. Übernachtung und
Frühstück: 185 Euro

Nr. SP 03

17. – 19. September 2010, Waldkirch
(bei Freiburg im Breisgau)

„DREIRADSPORT FÜR MENSCHEN MIT
CEREBRALEN BEWEGUNGSSTÖRUNGEN“
Theoretische und praktische Einführung

Zielgruppe: Menschen mit cerebralen
Bewegungsstörungen, Übungsleiter/innen,
Sportlehrer/innen
Leitung: Adelbert Kromer (Cheftainer der
Abteilung Radsport im DBS)
Teilnahmegebühr inkl. Übernachtung und
Verpflegung: 110 Euro

BESTELLEMINARE: ANBIETEN, WAS GEBRAUCHT WIRD!

DAS BESONDERE VERANSTALTUNGSANGEBOT FÜR ORTS- UND KREISVEREINE DES BVKM!

Unser Veranstaltungskalender enthält
nicht immer genau die Angebote, die in-
haltlich oder organisatorisch zum aktuellen
Bedarf unserer Orts- und Kreisvereine
passen.

Deshalb bieten wir unseren Orts- und
Kreisvereinen „Bestellseminare“ an, die
speziell auf das aktuelle Anforderungspro-
fil des einzelnen Vereins abgestimmt sind.

Ziele, Inhalte und organisatorische
Rahmenbedingungen dieser Seminare be-
stimmt der Verein als Auftraggeber. Für das
zielorientierte Konzept, die Organisation
und die Umsetzung sind wir als Auftrags-
nehmer verantwortlich.

Und so funktioniert es:

1. Schritt

Sie planen ein Seminar – zum Beispiel zu
einem der folgenden Themen:

- Ablösung vom Elternhaus
- Unterstützte Kommunikation
- Umgang mit Sexualität
- Persönliches Budget
- Nähe und Distanz in der beruflichen
Beziehung zu Menschen mit Behinde-
rungen

Sie bestimmen Termin, Ort und Dauer des
Seminars.

2. Schritt

Sie nehmen Kontakt zu uns auf und teilen
uns mit, zu welchem Thema Sie ein Semi-
nar durchführen wollen und für wen:

- für Eltern behinderter Kinder,
- für Menschen mit Behinderungen,
- für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Ihres Vereins oder Ihrer Einrichtung.

Vielleicht planen Sie aber auch ein Seminar
für einen gemischten Teilnehmerkreis (zum
Beispiel Eltern/Kinder oder Eltern/Fach-
kräfte).

3. Schritt

Wir entwickeln gemeinsam mit Ihnen ein
Angebot, das auf Ihren Bedarf speziell zu-
geschnitten ist. Wir beraten und unterstüt-
zen Sie insbesondere

- bei der Auswahl geeigneter Referentinnen
und Referenten,
- bei der Programmgestaltung,
- bei Text und Layout der Einladung,
- bei organisatorischen Fragen,
- bei der Finanzierung.

Sie entscheiden selbst, in welchem Um-
fang und zu welchen Fragen Sie unsere
Beratungs- und Unterstützungsleistungen
in Anspruch nehmen wollen.

Unabhängig von den Themenbeispielen
unterstützen wir Sie selbstverständlich bei
der Planung und Durchführung von Semi-
naren und Fortbildungen zu allen anderen
Fragen und Themen, die für Sie aktuell
und wichtig sind.

Sie können „Ihr“ Bestellseminar formlos
per Telefon, Fax oder E-Mail anfordern.

Ihr Ansprechpartner beim bvkm:
Reinhard Jankuhn
Telefon: 0211 / 6 40 04 - 13
Telefax: 0211 / 6 40 04 - 20
e-Mail: reinhard.jankuhn@bvkm.de

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit
mit Ihnen!

Nr. SP 04

22. – 24. Oktober 2010, Mettingen
(Kreis Steinfurt)

7. DEUTSCHE BOCCIA-MEISTERSCHAFTEN

Zielgruppe: Die Boccia-Meisterschaften des bvkm werden nach den international geltenden Regeln der CPISRA durchgeführt. Danach dürfen an den Meisterschaften nur Menschen mit Schwerstbehinderung teilnehmen, die einen Rollstuhl benutzen und bei denen u. a. eine motorische Störung des Wurfarms vorliegt.

Startgebühr zuzügl. Übernachtung und Frühstück: 50 Euro

Nr. SP 05

8. – 12. Dezember 2010, Hochfügen
(Zillertal, Österr.)

„SKILAUFLÄUF FÜR MENSCHEN MIT CEREBRALEN BEWEGUNGSSTÖRUNGEN“ Theoretische und praktische Einführung

Zielgruppe: Mitarbeiter/innen aus Einrichtungen und Organisationen. Gutes skiläuferisches Eigenkönnen ist Voraussetzung!

Leitung: Bettina Mössenböck (Sportwissenschaftlerin, Skilehrerin und Ausbilderin für Behindertenskilauflauf, CPISRA-Fachreferentin für Wintersport), Gerda Pamler (staatl. geprüfte Instruktorin für Behindertenskilauflauf).
Teilnahmegebühr inkl. Übernachtung und Verpflegung: 485 Euro; ermäßigt. Teilnahmegebühr für Verbandsmitglieder: 410 Euro

● Trauerarbeit

Nr. TA 01

17. – 19. März 2010, Schwerte (Ruhr)

„ABSCHIED NEHMEN – TEIL EINES GELINGENDEN LEBENS“ Wege der Auseinandersetzung mit Sterben, Tod und Trauer in der Begleitung von Menschen mit Behinderungen

Seminar in Kooperation mit der Deutschen Kinderhospizakademie

Zielgruppe: MitarbeiterInnen aus Einrichtungen und Organisationen

Leitung: Edith Droste (Dipl.-Politologin, Leiterin der Deutschen Kinderhospizakademie), Birgit Schlottbohm (Altenpflegerin, Dipl.-Pflegepädagogin)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 325 Euro; ermäßigte Teilnahmegebühr für Verbandsmitglieder: 275 Euro

● Recht

Nr. RE 01

September 2010, Hannover „DIE UMSETZUNG DES PERSÖNLICHEN BUDGETS“

Perspektiven für Dienstleister

Zielgruppe:

Mitarbeiter/innen von Mitgliedsorganisationen des bvkm und von Leistungserbringern in Diensten und Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen

Leitung: Sebastian Tenbergen (Jurist im bvkm)
Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: auf Anfrage

● Wohnen und Leben

Nr. WL 01

19. – 21. November 2010, Bonn

„WOHN(T)RÄUME“

Möglichkeiten und Voraussetzungen für selbstbestimmtes Wohnen von Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung

Zielgruppe: Menschen mit Körper- und Mehrfachbehinderung, Eltern und andere Angehörige, Mitarbeiter/innen aus Einrichtungen und Organisationen

Leitung: Marcus Hülsen (Dipl.-Psychologe), Reinhard Jankuhn (Dipl.-Sozialarbeiter)
Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 60 Euro für Menschen mit Behinderung, Eltern und andere Angehörige; 150 Euro für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

● Angebote für Ortsvereine und Landesverbände

Nr. VE 01

26. – 27. Februar 2010, Fulda

„AKTION MENSCH KOMPAKT“

Von der Projektidee bis zum Verwendungsnachweis – Aktuelle Fördermöglichkeiten und Verfahrensweisen

Zielgruppe:

Ehren- und hauptamtliche Vertreter/innen von Mitgliedsorganisationen des bvkm.

Leitung: Norbert Müller-Fehling (Geschäftsführer des bvkm) Heide Adam-Blaneck (Betriebswirtin des bvkm)

Teilnahmegebühr: entfällt. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung im Tagungshotel betragen ca. 130 Euro

● Projekte für Frauen und Männer mit Behinderung

Nr. FM 01

30. April – 1. Mai 2010, Köln

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG DES PROJEKTS „FRAUEN SIND ANDERS – MÄNNER AUCH“

Zielgruppe:

Frauen und Männer mit Behinderung, Begleitpersonen

Leitung: Anne Ott (Dipl.-Pädagogin), Fabian Schwarz (Dipl.-Psychologe), Julia Fischer (Dipl.-Sozialarbeiterin)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 50 Euro

Nr. FM 02

Oktober 2010, Altdorf (bei Nürnberg)

7. MÄDCHENKONFERENZ

Zielgruppe:

Mädchen und junge Frauen mit Behinderung im Alter von 12 bis 25 Jahren

Leitung: Heide Adam-Blaneck (bvkm)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 50 Euro

Nr. FM 03

Herbst 2010 (Ort/Termin auf Anfrage)

„GENDER VOR ORT!“ – SCHULE, WOHNEN, ARBEIT, SELBSTHILFE

Erste Schritte zu einer geschlechterbewussten Praxis in der Begegnung von Frauen und Männern mit Behinderung

Öffentliche Fachtagung

Zielgruppe:

Multiplikator/inn/en aus der Frauen- und Männergruppenarbeit, Frauen und Männer mit Behinderung, Eltern behinderter Menschen, Mitarbeiter/innen aus Einrichtungen und Organisationen

Teilnahmegebühr: auf Anfrage

● Angebote für junge Menschen mit und ohne Behinderung

Nr. JE 01

26. – 28. Februar 2010, Hamburg

„ICH BIN STARK! ICH WILL DAS NICHT!“

Selbstbehauptung stärken – eigene Grenzen überwinden

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Behinderung

Leitung:

Marcus Hülsen (Dipl.-Psychologe), Helmut Gensler (Lehrer), Monika von Moller (Pädagogin)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 60 Euro; für Begleitpersonen 30 Euro

Nr. JE 02

28. – 30. Mai 2010, Berlin

„ABENTEUER LIEBE“ – BEHINDERTE PAARE ZWISCHEN LUST UND FRUST

Paarseminar für körperbehinderte

Erwachsene

Leitung:

Fabian Schwarz (Dipl.-Psychologe), Jutta Rütter (Dipl.-Pädagogin und Dipl.-Supervisorin)
Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 60 Euro; für Begleitpersonen 30 Euro

Nr. JE 03

18. – 20. Juni 2010, Bad Homburg

„GEMEINSAM ANS ZIEL!“ – PADDELN AUF DER LAHN

Erlebnispädagogik in Theorie und Praxis

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Behinderung

Leitung: Marcus Hülsen (Dipl.-Psychologe), Georg Kastner (Erlebnispädagoge)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 60 Euro; für Begleitpersonen 30 Euro

NR. JE 04

29. – 31. Oktober 2010, Eschwege

„TANZWELTEN“

Tanzen mit und ohne Räder(n)

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Behinderung

Leitung: Helga Braas (Dipl.-Pädagogin und systemische Beraterin), Christian Judith (Sozial- und Tanzpädagoge), Marcus Hülsen (Dipl.-Psychologe)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 60 Euro; für Begleitpersonen 30 Euro

Clubs und Gruppen

Nr. CG 01

04. – 06. Juni 2010, Celle

REGIONALTREFFEN NORD

Clubs und Gruppen im Wandel der Zeit

– Offene Hilfen heute und morgen

Zielgruppe: Clubs und Gruppen sowie andere Interessierte aus Norddeutschland

Leitung: Marcus Hülsen (Dipl.-Psychologe)

Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 60 Euro; für Begleitpersonen 30 Euro

Nr. CG 02

10. – 12. September 2010, Hannover

JAHRESVERSAMMLUNG DER

CLUBS UND GRUPPEN

Thema „Mobilität mit und ohne Handicap“

Zielgruppe: Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Behinderung, Clubs und Gruppen

Leitung: Marcus Hülsen (Dipl.-Psychologe),

Bundesvertretung der Clubs und Gruppen
Teilnahmegebühr inkl. Unterbringung und Verpflegung: 60 Euro; für Begleitpersonen 30 Euro

Fachtagungen

Nr. FT 01

15. Januar 2010, Berlin

„PERSÖNLICHE ZUKUNFTSPLANUNG

– BÜRGERZENTRIERTE PLANUNGSPROZESSE IN UNTERSTÜTZERKREISEN“

(in Kooperation mit der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät III)

Die UN-Konvention über die Rechte behinderter Menschen fordert den Zugang behinderter Menschen zu allen Ressourcen der Gesellschaft und Teilhabechancen. Die gesellschaftliche Entwicklung hat zu einer Vielzahl von Lebensentwürfen und der Verwirklichung unterschiedlicher Lebenskonzepte geführt, von denen Menschen mit Behinderung nicht ausgeschlossen werden dürfen. Nach wie vor ist aber der Lebensweg behinderter Menschen oft an den Institutionen der Behindertenhilfe ausgerichtet. Um dies zu überwinden, sind Unterstützung und Nachteilsausgleiche erforderlich. Die Entwicklung von Vorstellungen über die Zukunft und über die eigene Lebensgestaltung ist eine Grundvoraussetzung dafür. Persönliche Zukunftsplanung ist ein erster und wichtiger Baustein, um das Leben außerhalb von Institutionen zu ermöglichen. Der Infotag soll einen Einblick in das Konzept und in die Verwirklichung der „Bürgerzentrierten Planungsprozesse in Unterstützernetzen“ insbesondere für Menschen mit komplexem Unterstützungsbedarf geben. Im Rahmen der Veranstaltung werden die Kooperationspartner einen Zertifikatskurs für MultiplikatorInnen und ModeratorInnen von Zukunftsfesten und -konferenzen vorstellen. Die umfassende Ausbildung gliedert sich in drei Kursteile:

29. – 31. März 2010, Halle

10. – 12. Juni 2010, Halle

12. – 14. November, Berlin

Zielgruppe: Die Veranstaltung richtet sich an behinderte Menschen und Familien, MitarbeiterInnen aus allen Bereichen der Arbeit mit behinderten Menschen und an alle, die sich für den Zertifikatskurs interessieren. Weitere Informationen auf Anfrage.

Nr. FT 02

9. Oktober 2010, Wartaweil (Ammersee)

„GEMEINSAM STARK MIT BEHINDERUNG“ Anstöße aus den Landesverbänden, Ortsvereinen und dem Bundesverband

Vorgestellt werden Themen und Projekte zu den Arbeitsfeldern „Wohnen wie andere auch“, „Eine neue Schule für alle“, „Weiterentwicklung der Eingliederungshilfe“, „Persönliche Zukunftsplanung“, „Pflege und Pflegeversicherung“. Fachtagung zur Mitgliederversammlung des bvkm
Teilnahmegebühr: entfällt

Nr. FT 03

25.–26. November 2010, Berlin

„LEBEN UND WOHNEN VON MENSCHEN MIT HOHEM UNTERSTÜTZUNGSBEDARF“

Entwicklung neuer Wohnangebote außerhalb stationärer Einrichtungen für Menschen mit hohem Unterstützungsbedarf, Vorstellung und Umsetzung aktueller Konzepte zur Teilhabe und Selbstbestimmung anhand von Wohn-, Assistenz- und Unterstützungsprojekten aus Deutschland und den europäischen Nachbarländern.

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen erhalten Sie bei

Reinhard Jankuhn, Telefon 02 11/6 40 04-13, E-Mail reinhard.jankuhn@bvkm.de, www.bvkm.de

Bitte senden Sie mir nähere Informationen zu folgenden Veranstaltungen
(bitte Veranstaltungsnummer angeben):

Absender:

Name

Straße

Plz Ort